



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Rückbau der Gebäude auf dem Grundstück Grimmaer Straße 28

Der Rückbau der Gebäude auf dem Grundstück Grimmaer Straße 28 wurde nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) gefördert.



Die Gebäude wurden ca. 1890 errichte und befanden sich in einen baulich sehr schlechten Zustand unmittelbar an der S 24 in der Ortslage Wermisdorf. Die Bebauung bestand aus einem kleinen Wohnhaus mit diversen Anbauten und einer kleinen Scheune mit Flachdach. Eine Sanierung der Gebäude stand in keinem Verhältnis zum zu erwartenden wirtschaftlichen Ertrag aus Vermietung oder Verpachtung.

Das Wohnhaus und die Scheune wurden unter Beachtung der Sicherung des Gehweges und der Fahrbahn der S 24 fachgerecht abgebrochen. Das Wohnhaus mit Anbau war teilweise unterkellert und befand sich rückseitig unmittelbar neben dem Gewässer 2. Ordnung dem „Saubach“. Das Fundament der Scheune bildete gleichzeitig als Stützmauer die Abgrenzung zum Saubach und war abzutragen. Dies galt auch für die rückseitige Grundstückseinfriedung. Diese bildete die Abgrenzung als Stützmauer zum Saubach und war partiell abzutragen. Anschließend wurde eine Böschung im Verhältnis 1 zu 3 zum Gewässer hergestellt. Seitengebäude u. Hofbefestigung wurden ebenfalls abgebrochen. Die entstandenen Freiflächen wurden unter Bodenauftrag profiliert und mit Mutterboden abgedeckt. In Teilbereichen erfolgte eine Rasenansaat.

Die entstehende Freifläche verbleibt im Eigentum der Gemeinde Wermisdorf und soll perspektivisch als Grünfläche gestaltet werden. Diese Maßnahme trägt zur attraktiven Verbesserung der Infrastruktur des Ortskernes Wermisdorf bei.

Mit dem Abriss verbesserten sich die Verkehrsverhältnisse durch bessere Sichtbedingungen im Kreuzungsbereich der Grimmaer Straße / Am Anger. Gleichzeitig wurde der Abflussquerschnitt des Saubaches erheblich vergrößert und damit das Abflussverhalten im Hochwasserfall verbessert. Außerdem trägt die Maßnahme zur Verschönerung des Ortsbildes bei.

Insgesamt verbinden wir die Maßnahme mit der Weiterentwicklung des Siedlungskerns von Wermisdorf in seiner Funktionsvielfalt, Aufenthaltsqualität und den dazugehörigen technischen Infrastrukturen.

Fotos vor Beginn der Maßnahme und danach:

